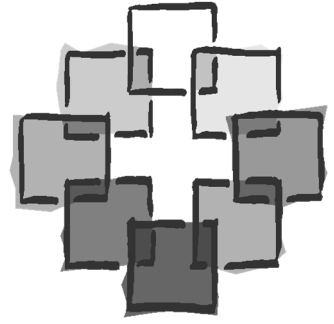


Pfingsten – 24. Mai 2026

1. Lesung: Apg 2,1-11
2. Lesung: 1 Kor 12,3b-7.12-13
Evangelium: Joh 20,19-23

PFARR- NACHRICHTEN



**Katholische Kirche
in Frechen**

Wort für die Woche – zum Pfingstfest

Liebe Leserin, lieber Leser,

Ihnen und allen, mit denen Sie verbunden sind, wünsche ich frohmachende Pfingsttage: die Erfahrung von Jesu friedvollen, einigendem und mutmachendem Heiligen Geist! Dieser Geist ist allen zugesagt, wie Petrus den Prophet Joel zitierend, am Pfingsttag verkündet, (Apostelgeschichte 2).

„In den letzten Tagen wird es geschehen, / so spricht Gott: / Ich werde von meinem Geist ausgießen / über alles Fleisch. / Eure Söhne und eure Töchter werden prophetisch reden, / eure jungen Männer werden Visionen haben / und eure Alten werden Träume haben. Auch über meine Knechte und Mägde / werde ich von meinem Geist ausgießen / in jenen Tagen und sie werden prophetisch reden.“

Mit dieser Zusage und in der Hoffnung, dass dies auch in unserer Kirche und unseren Gemeinden sichtbare Früchte trägt, begrüßt Sie *Pfr. Christof Dürig*

Jesus, Herr unserer Geschichte, treuer Begleiter und lebendige Gegenwart, du, der du nie müde wirst, zu uns zu kommen, hier sind wir, wir brauchen deinen Frieden.

Wir leben in Zeiten der Angst und der Spaltung.

Manchmal verhalten wir uns, als wären wir allein, bauen Mauern, die uns voneinander trennen, und vergessen, dass wir Brüder und Schwestern sind.

Sende uns deinen Geist, Herr, damit in uns wieder der Wunsch erwacht, einander zu verstehen, einander zuzuhören, mit Respekt und Mitgefühl zusammenzuleben.

Gib uns den Mut, Wege des Dialogs zu suchen,

auf Konflikte mit Gesten der Geschwisterlichkeit zu reagieren,

unsere Herzen anderen zu öffnen, ohne Angst vor Unterschieden zu haben.

Mache uns zu Brückenbauern, die Grenzen und Ideologien überwinden können, die andere mit den Augen des Herzens sehen können

und in jedem Menschen eine unantastbare Würde erkennen.

Hilf uns, Räume zu schaffen, in denen Hoffnung gedeihen kann,

in denen Vielfalt keine Bedrohung ist, sondern ein Reichtum,

der uns menschlicher macht. Amen.

(Gebet von Papst Leo XIV.)

Kollekte

23./24. Mai: Renovabis

30./31. Mai: für die Gemeinden

31. Mai in St. Ulrich:

Kollekte für die Frechener Tafel

Fronleichnam

Fronleichnam feiern wir auch in diesem Jahr als gemeinsames Fest der Pfarreiengemeinschaft am **Donnerstag, 4. Juni**, um 10.00 Uhr auf dem Rathausplatz in Frechen, anschließend Prozession und Zusammensein mit Beköstigung. Dazu gibt es Suppe; als Getränke Mineralwasser und Bier, sowie ein Kuchenbuffet mit gestiftetem Kuchen und Kaffee. Gesucht werden noch Helfer für das Auf- und Abbauen der Bänke, das Verteilen der Liedzettel sowie die Kuchenausgabe. Wir freuen uns über eine kurze „Anmeldung“ im Pastoralbüro, Tel. 99 100, oder die spontane Hilfsbereitschaft. Bei Unwetter fallen die Außenveranstaltungen aus und es wird um 10.00 Uhr eine Hl. Messe in St. Audomar gefeiert.

Pfarnachrichten / Internet

Mail-Adresse für Texte und Termine:

redaktion@kirche-in-frechen.de

Redaktionsschluss: dienstags,

18.00 Uhr. Besuchen Sie auch unsere

Homepage:

www.kirche-in-frechen.de



Aus der Pfarreiengemeinschaft

Kirche in Frechen: Anstehende Veränderungen

In den kommenden Jahren stehen im gesamten Erzbistum Köln weitere gravierende Veränderungen an, die auch die Kirche in Frechen betreffen.

Zum 1.1.2027 fusionieren die 8 Kirchengemeinden: es entsteht die **neue Kirchengemeinde St. Audomar**.

Die Wahl des Kirchenvorstandes mit 12 Mitgliedern findet am 13./14. März 2027 statt.

Sachausschüsse und Gemeindeausschüsse (Verantwortliche vor Ort) werden den Kirchenvorstand unterstützen. Die Kirchenvorstände haben sich viele Gedanken gemacht und damit Pläne erarbeitet wie die Aufgabenverteilung aussehen kann. Dabei ist es wichtig, dass die ehrenamtlich handelnden Personen klare Zuständigkeiten haben.

Die **Finanzierung der Kirchengemeinden** wird grundlegend neugestaltet und nach der Anzahl der Katholiken und der Fläche der Pfarrei berechnet. Es gibt deutlich weniger Kirchensteuermittel, gestaffelt nimmt die Zuweisung in den kommenden 5 Jahren um ca. 20% ab – bei steigenden Lohnkosten und Preissteigerungen.

Der Kirchengemeindeverband hat bei seiner jüngsten Sitzung den Finanzausschuss entsprechend den Vorgaben aus Köln in den **Verwaltungsausschuss** umbenannt. Dieser hat die wichtige Aufgabe, einen Umlageschlüssel für die Abrechnung der neugegründeten Pfarrei für die gemeinsam finanzierten Ausgaben zu erarbeiten.

Unsere **vier Kindertagesstätten** St. Audomar, St. Maria Königin, Heilig Geist und St. Antonius mit ca. 80 Mitarbeitenden werden zum 1.8.2026 an den neuen Träger des Erzbistums Katholino, der zukünftig für alle ca. 540 Kitas verantwortlich ist, übertragen. Dadurch verspricht sich das Erzbistum eine effizientere und kostengünstigere Verwaltung.

Der **Personalausschuss** wird einen Plan erarbeiten wie es mit den bei der Kirchengemeinde „St. Frechen“ verbleibenden ca. 25 Mitarbeitenden (Musiker, Küster, Sekretärinnen, Hausmeister, Reinigungskräfte) weitergeht.

Pfarrgemeinderat und Ortsausschüsse werden gemeinsam mit dem Seelsorgeteam die Nutzung der kirchlichen Gebäude analysieren und daraus die vom Erzbistum verlangte **pastorale Schwerpunktsetzung** gemeinsam mit dem Kirchenvorstand erstellen.

Wir haben uns für die **Analyse der pfarrlichen Immobilien** beim Erzbistum beworben, in der Fachleute alle Gebäude bewerten und eine Priorisierung vorschlagen. Daraus soll ein Fünfjahresplan entstehen, der festlegt, welche Gebäude wie lange erhalten bzw. einer anderen Nutzung übertragen werden. Dieser kleine Überblick zeigt die Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen, damit Kirche in Frechen unter den sich rapide wandelnden Rahmenbedingungen eine Zukunft hat!

Über 70 ehrenamtlich Engagierte in den Kirchenvorständen, dem Pfarrgemeinderat und den Ortsausschüssen sind zurzeit mit den anstehenden Aufgaben befasst. Neue Frauen und Männer dürfen gerne dazu kommen! Machen Sie selbst mit oder sind Sie Multiplikator, in dem Sie andere ansprechen und dafür werben bei den wichtigen Aufgaben mitzuwirken! Danke!

Pfarrer Christof Dürig

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Mittwoch, 27. Mai

19.30 Uhr, Pfarrheim St. Severin

Pfarrgemeinderatssitzung

Donnerstag, 28. Mai

14.00 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar

Dienstgespräch des Seelsorgeteams

19.00 Uhr, Pfarrheim

St. Mariä Himmelfahrt

kfd Vorstandsrunde der

Pfarreiengemeinschaft

19.30 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Aus den Gemeinden

Dienstag, 26. Mai

15.00 Uhr, Kirche Hl. Geist

Maiandacht, anschließend Frauen-Themen-Café im Haus Burggraben

19.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar

Ortsausschusssitzung

Mittwoch, 27. Mai

16.00 Uhr, Haus Burggraben

kfd Mitarbeiterinnenrunde

Donnerstag, 28. Mai

15.00 Uhr, Pfarrheim St. Maria Königin
Seniorentreff

Dankmesse

Am **Sonntag, 31. Mai**, findet die Dankmesse für die Erstkommunionkinder aus St. Antonius, St. Mariä Himmelfahrt und St. Severin um 9.30 Uhr in St. Antonius statt.



Pause mit Gott

Singen – Beten – Gedanken zu biblischen Texten – Austausch zu Themen, die uns wichtig sind. Am **Mittwoch, 27. Mai**, 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Audomar beschäftigen wir uns mit dem Thema: „Gebe ich dem Heiligen Geist eine Chance, mich zu begeistern?“. Wir freuen uns auf Sie!

Bettina Straetmanns, Hilde Schmitz-Krahm, Lissa Strauch und Birgitta Damm

Kuchenspenden

Für unser Fronleichnamfest am **Donnerstag, 4. Juni**, möchten wir Sie herzlich um eine Kuchenspende bitten! Um den Kuchen auf der Hand mit Serviette anzubieten, sollten es Trockenkuchen oder Muffins sein. Damit unterstützen Sie uns, den anfallenden Plastikmüll zu reduzieren. Den Kuchen können Sie vor dem Gottesdienst (10.00 Uhr) auf dem Marktplatz abgeben.

Achim Fink im Vorstand des Kreiskatholikenrates

Unser Vorsitzender des Pfarrgemeinderates Achim Fink wurde bei der Vollversammlung des Kreiskatholikenrates (KKR) einstimmig in dessen Vorstand gewählt. Der KKR ist das gewählte Organ der katholischen Laien auf der Ebene des Kreisdekanates. Er repräsentiert die Katholiken aller Gemeinden und möchte Vernetzungen zwischen den einzelnen Pfarrgemeinden, Verbänden, Projekten und Institutionen schaffen und auch seelsorgerisch tätig sein. Wir danken Achim Fink für sein überregionales Engagement und wünschen Ihm hierbei Gottes Segen.

Erstkommunionvorbereitung 2026/2027

In der vergangenen Woche sind die Einladungen für die Erstkommunionvorbereitung 2026/2027 verschickt worden. Angeschrieben wurden alle Familien, deren Kind voraussichtlich nach den Sommerferien das 3. Schuljahr besuchen wird. Sollten Sie keine Einladung bekommen haben, obwohl Ihr Kind nach dem Sommer im 3. Schuljahr ist, melden Sie sich bitte im Pastoralbüro, Tel. 99100. Auch wenn Ihr Kind bereits älter ist, aber bisher noch nicht zur ersten heiligen Kommunion gegangen ist, ist eine gemeinsame Vorbereitung mit anderen Kindern jetzt möglich und sinnvoll. Fragen Sie im Pastoralbüro nach, Tel. 99100, wir informieren Sie gerne!

Die Infoabende finden am **Dienstag, 16. Juni**, und **Mittwoch, 24. Juni**, jeweils um 19.30 Uhr in der Kirche St. Audomar statt. Die Teilnahme an einer dieser Veranstaltungen ist für die Anmeldung verpflichtend.

Frühere Frechener Priester mit neuen Aufgaben

Unser früherer Pfarrer von St. Sebastianus/St. Ulrich und Pfarrvikar der Pfarreiengemeinschaft, **Thomas Wolff** (2004-2014), wird zum 1. September 2026 den Kölner Norden verlassen und leitender Pfarrer in der Pastoralen Einheit Alfter/Bornheim (im „Vürjebirje“).

Unserer früherer Kaplan **Michele Lionetti** (2014-2018) wird zum selben Datum unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben als Pfarrer von Köln Nippes zusätzlich das Amt des leitenden Pfarrers in den Pfarreien St. Dionysius, Longerich sowie im Seelsorgebereich Mauenheim/Niehl/Weidenpesch in Köln übernehmen. Damit werden künftig alle Seelsorgebereiche der Pastoralen Einheit gemeinsam verwaltet.

Beiden wünschen wir für ihre herausfordernden Verwaltungs- und Seelsorgeaufgaben in den großen „Pastoralen Einheiten“ Gottes Geist, starke Nerven und Menschen, die sie mittragen und mitarbeiten!

Leitertreffen zur Unterweisung zum Unfall- und Versicherungsschutz

Jeder Ehrenamtlicher schenkt Zeit, Herz und Gemeinschaft. Das ist von höchstem Wert. Deshalb ist Pfarreiengemeinschaft sehr darum bemüht, ein gutes Fundament für das Wirken zu legen - inkl. eines stabilen Versicherungsschutzes.

Um hierzu eine verlässliche Grundlage des Unfall- und Versicherungsschutzes in allen Gruppierungen zu gewährleisten und zu schaffen, findet ein gemeinsames Treffen aller kirchlichen Gruppierungen am **Dienstag, 23. Juni**, um 19.00 Uhr im Pfarrsaal St. Audomar (Othmarstr. 3, Frechen) statt.

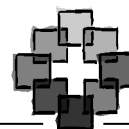
Ziel dieser Veranstaltung ist es, die für uns verpflichtenden Informationen bezüglich des Unfall- und Versicherungsschutzes weiterzugeben und entsprechende Handreichungen persönlich zu übergeben.

Daher müssen aus jeder Gruppe, ein bis zwei Vertreter zu diesem Termin entsendet werden. Die Anmeldung erfolgt über das Pastoralbüro unter pastoralbuero@kirche-in-frechen.de bzw. 02234/ 99100.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung und Ihr Engagement für die Sicherheit in unserer Pfarreiengemeinschaft.

Bitte leiten Sie diese Einladung an alle Ihnen bekannten Gruppen weiter, damit allen Engagierten der volle Versicherungsschutz zusteht.

Joanna Tobien, Michaela Esser und Markus Gehringer



Samstag, 23.05.2026

RENOVABIS-Kollekte

8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Marienmesse
14.00 Uhr	St. Audomar	Trauung
15.15 Uhr	Heilig Geist	Taufe
15.15 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Taufe
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Pfarrer Dürig)
17.00 Uhr	Hildebaldkirche	Hl. Messe der italienischen Gemeinde
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
18.30 Uhr	Heilig Geist	Hl. Messe anlässlich des Patroziniums, mitgestaltet vom Kirchenchor, mit Erwachsenentaufe, anschließend Gemeindetreff
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe

Sonntag, 24.05.2026

Pfingstsonntag

RENOVABIS-Kollekte

Apg 2,1-11,1 Kor 12,3b-7.12-13, Ev: Joh 20,19-23

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
9.50 Uhr	Hildebaldkirche	Probe 10-vor-10 Chor
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
11.00 Uhr	Hildebaldkirche	Hl. Messe, mitgestaltet vom 10-vor-10 Chor
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe

Montag, 25.05.2026

Pfingstmontag

Apg 10,34-35.42-48a, Eph 4,1b-6, Ev: Joh 15,26-16,3.12-15

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe
10.00 Uhr	Katharinen-Stift	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe mit Jubelkommunion
11.00 Uhr	St. Severin	ökumenischer Gottesdienst
16.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe der indischen Gemeinde

Dienstag, 26.05.2026

8.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
9.00 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
15.00 Uhr	Heilig Geist	Maiandacht
18.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, mit anschließendem Rosenkranzgebet

Mittwoch, 27.05.2026

8.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
9.00 Uhr	Heilig Geist	Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr	Hildebaldkirche	Exequien
11.30 Uhr	Hildebaldkirche	Trauerfeier und Beisetzung auf dem Friedhof in Kleinkönigsdorf
17.00 Uhr	St. Audomar	Messdienerausbildung
17.00 Uhr	St. Severin	Maiandacht
18.00 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe

Donnerstag, 28.05.2026

9.00 Uhr	St. Severin	Hl. Messe
9.15 Uhr	Hildebaldkirche	Laudes
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Audomar	Maiandacht

Freitag, 29.05.2026

9.00 Uhr	St. Katharinen-Hospital	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Maiandacht
17.30 Uhr	St. Mauritius	Maiandacht
18.00 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe

20.15 Uhr St. Maria Königin Taizé-Gebet

Samstag, 30.05.2026

8.30 Uhr St. Mariä Himmelf. Marienmesse
14.00 Uhr St. Mauritius Trauung
16.30 Uhr St. Audomar Beichtgelegenheit (Pfarrer Dürig)
17.00 Uhr St. Audomar Hl. Messe
18.30 Uhr Heilig Geist Hl. Messe
18.30 Uhr St. Mariä Himmelf. Hl. Messe

Sonntag, 31.05.2026

Dreifaltigkeitssonntag

Ex 34,4b.5-6.8-9,2 Kor 13,11-13, Ev: Joh 3,16-18

8.30 Uhr St. Ulrich Hl. Messe
9.30 Uhr St. Antonius Dankmesse der Erstkommunionkinder
9.30 Uhr St. Maria Königin Hl. Messe
10.30 Uhr St. Elisabeth-Heim Hl. Messe
11.00 Uhr Heilig Geist Gottesgeschichten, Hl. Messe für Familien mit kleinen Kindern
11.00 Uhr Hildebaldkirche Hl. Messe
11.00 Uhr St. Audomar Hl. Messe
18.30 Uhr St. Severin Hl. Messe

Aus den Gemeinden

Besinnungstag der kfd-Frauengemeinschaften

Am **Samstag, 30. Mai**, findet in der Zeit von 9.30 bis 16.00 Uhr ein Besinnungstag für Frauen der Pastoralen Einheit Frechen in der Bücherei in Königsdorf statt. Geleitet wird dieser Tag von Gemeindereferentin Bettina Straetmanns. Der Tag steht unter dem Thema: „Die Bibel, kein Buch mit sieben Siegeln, eine Kraftquelle für den Alltag.“ Wir beginnen um 9.30 Uhr mit einem Stehkafee. Zwischen den beiden Einheiten ist ein Mittagsimbiss im Hildeboldsaal geplant. Bitte, wenn möglich, eine Bibel mitbringen. Anmeldungen bitte bis zum 27. Mai an Anni Müller

(Tel. 59606 oder E-Mail: annamolinero@web.de). Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gerda-Marie Becker, Annette Köllen, Anni Müller

Kö-Repair Reparaturhilfe in Königsdorf

Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe miteinander-füreinander veranstaltet am **Donnerstag, 28. Mai**, von 14.00 bis 17.30 Uhr das nächste Kö-Repair, die Reparaturhilfe in Königsdorf. Bei Kö-Repair können Sie ihre Geräte und sonstigen Dinge (z.B. elektrische Geräte, Spielzeug, Möbel, Haushaltswaren, Textilien, Computer etc.) unter Anleitung von ehrenamtlichen Experten reparieren. Hier erhalten Sie Tipps und tatkräftige Unterstützung, die Ihnen die Reparatur ermöglichen. Dabei können sie zudem nette Leute treffen und Spaß haben. Außerdem bieten wir Ihnen Hilfe bei Fragen rund um Ihr Handy, Tablet oder Computer und der Bedienung dieser Geräte an. Kö-Repair findet im JugendMagnet „JuMa“ Aachener Straße 564 (neben der St. Sebastianus-Kirche) in Königsdorf statt.

Dieter Schönhofen

Impressum:

v.i.S.d.P.: Pfarrer Christof Dürig, 50226 Frechen, Rubensstraße 2, Telefon: (0 22 34) 99 10 410; E-Mail: christof.duerig(at)web.de

Adresse der Redaktion: redaktion(at)kirche-in-frechen.de;

Redaktionsschluss: jeweils dienstags vor Erscheinungsdatum;

Kirche im Internet: www.kirche-in-frechen.de;

Rufbereitschaft für die Krankensalbung von 8.00–20.00 Uhr: Wenn Sie keinen Priester in der Pfarrei erreichen können, rufen Sie bitte an unter Telefonnr. (0 22 34) 936 91 41

Pastoralbüro St. Audomar, 50226 Frechen, Kölner Straße 3; Tel.: (0 22 34) 99 10 -0; E-Mail: pastoralbuero(at)kirche-in-frechen.de

Hinweis zur Sprachverwendung: Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir auf gendergerechte Sonderformen. Alle Menschen sind gleichermaßen angesprochen und willkommen. Unsere Sprache ist wertschätzend und nicht diskriminierend gemeint.

**Redaktion und Mitarbeiter der
Pfarnachrichten wünschen allen
Lesern frohmachende und
geistreiche Pfingsttage**



Handys spenden, Gutes tun

Noch immer liegen über 200 Millionen alte Handys ungenutzt in deutschen Schubladen – und mit ihnen wertvolle Rohstoffe. Seit über zehn Jahren werden an missio alte Mobiltelefone gespendet, damit diese anschließend zertifiziert recycelt werden können. Trotz dieser Sammelaktion und der Petition zur Recyclingwende konnte missio nicht verhindern, dass sich in den letzten zehn Jahren die Zahl der Handys in den deutschen Schubladen von 100 Millionen auf 200 Millionen verdoppelt hat. Wir benötigen eine politische Lösung, damit die Berge von Elektroschrott nicht weiter wachsen. Elektroschrott ist nicht nur ein Müllproblem. Es geht auch um Umwelt- und Ressourcenschutz, um strategische Souveränität, Sicherheit und globale Gerechtigkeit.

Aus organisatorischen Gründen können wir in den Frechener Kirchen KEINE Handys sammeln.

Sie können Ihr Handy per Post senden!

Bitte beachten Sie, dass **maximal zwei Handys** versendet werden dürfen. Wir weisen darauf hin, dass die alten Smartphones keine Beschädigungen wie auslaufender oder aufgeblähter Akku aufweisen dürfen, weil ansonsten größere Schäden wie Brandgefahr entstehen können. Bitte senden Sie Ihr Handy an:

missio

Goethestraße 43

52064 Aachen

Warum fordert missio ein Handypfand?

Ein **Handypfand** trägt dazu bei, illegale Entsorgungen und Exporte zu reduzieren. Unser **Elektroschrott** darf nicht zu Umweltzerstörung und gesundheitlichen Schäden im globalen Süden führen. Es gilt Brände und austretende giftige Flüssigkeiten, die durch **Elektroschrott auf Müllkippen** entstehen, nachhaltig zu reduzieren.

Deutschland ist bei vielen Rohstoffen wie **seltenen Erden und Edelmetallen** stark abhängig von Importen. Dadurch werden in Ländern wie Ghana und in der Demokratischen Republik Kongo Arbeiter in Minen ausgebeutet. Die **Rückgewinnung von Rohstoffen** trägt somit zur Verhinderung moderner Sklaverei bei.

Indem wir ein **Handypfand** einführen, können wir die **Kreislaufwirtschaft** aktiv stärken, damit wertvolle Materialien nicht verloren gehen, sondern zurückgewonnen werden können. So ermöglichen wir einen **sinnvollen Umgang mit Ressourcen** und schaffen eine solide Basis zur **Reduzierung der Abhängigkeit von instabilen Lieferketten**, die auch sicherheitspolitisch relevant ist. In den letzten 15 Jahren gab es bereits politische Diskussionen über eine mögliche Pfandhöhe. Die Vorschläge dafür lagen in den meisten Fällen zwischen 10 bis 25 Euro.

Weitere Informationen finden Sie auf www.missio-hilft.de.

Kölsche Bands für südafrikanisches Waisenhaus

Das Benefizkonzert „Entwicklungshilfe Don Bosco“ begann vor Jahrzehnten in einem kleinen Pfarrsaal, in diesem Sommer wächst es erstmals zu einem dreitägigen Open-Air-Festival für den guten Zweck heran.

Vom **10. bis 12. Juli 2026** spielen Bands wie Lupo, Planschemalöör, King Loui, Ice Cream At The Alligator Park und viele weitere kostenlos Auftritte im JUMA in Königsdorf für ein klares Spendenziel: Das Waisenhaus „Don Bosco“ in Bamshela in Südafrika braucht eine große Photovoltaikanlage.

Hinter dem Festival steckt eine außergewöhnliche Geschichte: Wolfram („Wolle“) Reichertz, langjähriger Pfadfinderleiter in Königsdorf, lernte 2003 zufällig die Initiatoren des Waisenhausprojekts kennen. Kurz darauf entschied er sich, selbst nach Bamshela in Südafrika zu reisen, um die ersten Gebäude mit aufzubauen. Wolle begleitet das Projekt inzwischen seit mehr als 20 Jahren, fliegt regelmäßig nach Südafrika, besucht die Kinder und Helfer vor Ort. Zurück in Königsdorf berichtet er den Pfadfindern und vielen Unterstützern aus der Region regelmäßig von den Entwicklungen.

Aus dieser Verbindung entstand ein langfristiges ehrenamtliches Hilfsprojekt. Die Königsdorfer Pfadfinder unterstützten das Waisenhaus, in dem es Platz für bis zu 60 Kinder gibt, inzwischen seit zwei Jahrzehnten. Mit jährlichen Benefizkonzerten und weiteren Aktionen sammelten sie bislang rund 32.000 Euro Spendengelder ein. Davon konnten unter anderem Toiletten, Schlafräume, Wasserversorgung, eine Industrie-Waschmaschine und ein Schulbus mitfinanziert werden. Außerdem fließen die Spendengelder vor Ort in Aufklärung und Prävention von AIDS-Erkrankungen. In diesem Jahr benötigt das Don Bosco Waisenhaus dringend eine Erweiterung der Photovoltaikanlage.

